

Kita Kinderplanet besucht die Kinder zu Hause digital!

Die Schließung der Kitas für 5 Wochen hat uns alle schwer getroffen!

Anbei ein aufmunterndes Beispiel aus der Praxis, wie diese besondere Situation auch als Chance verstanden werden kann und wie man aus einer Krise kreative Potenziale entwickelt!

Wir stellen den Familien mehrmals pro Woche die folgenden Inhalte digital zur Verfügung:

- einen Gruß an alle von der Kitaleitung
- gemeinsam gesungene und mit dem gebührenden Sicherheitsabstand aufgenommene Lieder (aus dem Montags-Singkreis, Geburtstagslieder an die Geburtstagskinder des Monats, Osterlieder, ...)
- selbstgedrehte Videos von der Ameise Fred mit Experimentieranleitungen zum Nachmachen
- von den Kolleginnen vertonte Traumgeschichten
- selbstgedrehte Videos mit App-Empfehlungen und Erklärungen (Apps für die ganze Familie, Apps für jüngere und ältere Kinder, Apps für Eltern). Dabei suchen wir Apps aus, die möglichst für iOS und Android geeignet sind.
- mit einer Kamera (Tablet) aufgenommene Lieblingsgeschichten der Kinder oder auch eine Ostergeschichte, die mit Kamishibai und einer Erzählschiene nachgespielt wurden

Weiterhin führt unsere Berufspraktikantin ihr Projekt über die Mülltrennung digital fort. Sie nimmt sich selbst auf und gibt den Kindern verschiedene Aufgaben. Für die Eltern hat sie einen Elternbrief geschrieben, der Anregungen und Quellen im Internet enthält, um den Eltern zu zeigen, was sie noch zusätzlich mit ihren Kindern tun können. In ihren Videos bittet sie die Kinder darum, ihr die Fotos von den erledigten Aufgaben zu schicken.

Die Referentin der Kreismusikschule schickt uns Videos von sich, damit Kinder wie gewohnt jeden Mittwoch ihrem Musik-Kita Angebot haben

Die oben genannten Inhalte werden 2-3-mal pro Woche per Mail an den Elternausschuss geschickt. Die Mitglieder vom Elternausschuss geben diese Dateien an die Messengergruppen, die für diesen Zweck für jede Gruppe gegründet wurden, weiter.

Die Aspekte des Datenschutzes werden dabei natürlich berücksichtigt, so dass wir u.a. darauf achten, dass unsere Inhalte nicht in den sozialen Netzwerken erscheinen.

Die Kinder freuen sich sehr, wenn sie die Stimmen und Gesichter ihrer Erzieherinnen hören und sehen. Wir haben sehr positive Rückmeldungen in Form von Sprachnachrichten von den Kindern erhalten. Auch die Rückmeldungen der Eltern sind sehr positiv. Inzwischen schicken Kinder und ihre Eltern Grüße an uns zurück. Die Kinderplanetkinder basteln, malen Bilder für uns und die Eltern hängen diese am Zaun und an Bäumen vor dem Kindergarten auf.

Dieses Vorgehen gibt auch uns als Team ein gutes Gefühl und hilft uns diese besondere Situation zu meistern. Wir haben viel Spaß in diesen Tagen und sind sehr produktiv. Jeden Tag kommen neue Ideen hinzu.

Als Konsultationskita mit dem Schwerpunkt auf digitale Medien ist neben der technischen Ausstattung auch die medienpädagogische Schulung der pädagogischen Fachkräfte die Basis der gelungenen Konsultationsarbeit. Dadurch lassen sich viele Angebote auch aus dem Home Office heraus konstruieren und es verdeutlicht, wie viel Potenzial in den digitalen Medien steckt, wenn sie sinnvoll und zweckmäßig eingesetzt werden.

Diese Aktion zeigt, wie schnell wir mit, für die Kinder wichtigen und lehrreichen Inhalten eine große Anzahl an Familien erreichen können. Trotz räumlicher Entfernung stärken wir damit die Bindung zur Kita und erzeugen das Gefühl des Zusammenhalts.

Liebe Kita-Teams,

solltet ihr Tipps zur Umsetzung von der „digitalen“ Kita haben, beraten wir euch gerne telefonisch, oder per E-Mail dazu. Dabei nutzen wir ihre digitale Grundausstattung als Basis.

Die meisten von ihnen werden bereits Computer/Laptops/digitale Videokameras und/oder Tablets besitzen und bereits damit lässt sich einiges umsetzen.

Wir setzen unsere Konsultationsarbeit als Konsultationskita digital weiter fort und freuen uns über eure Anfragen!

Jelena Wagner/Kitaleitung

Team Kinderplanet

